

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 80 (2000)  
**Heft:** 9

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.04.2026

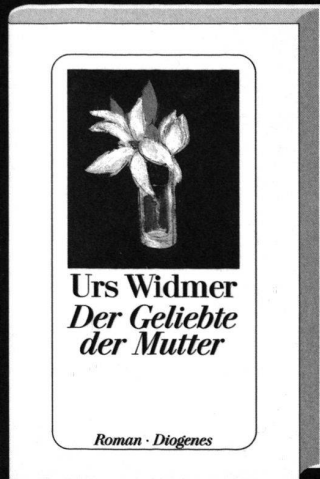
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Diogenes

Aus Zorn über das Geschäft mit Sextourismus und Kinderprostitution wirft Paola Brunetti einen Stein ins Schau fenster eines Reisebüros. Doch wie soll der Commissario für Gerechtigkeit sorgen, wenn seine Frau Selbstjustiz übt?

»Ein echter Edelkrimi.«  
*Cosmopolitan, München*

**Ein bewegender Roman über die Liebe, die Kunst und das Geld**



144 S., Ln., DM/sFr 33.90 / öS 247.–

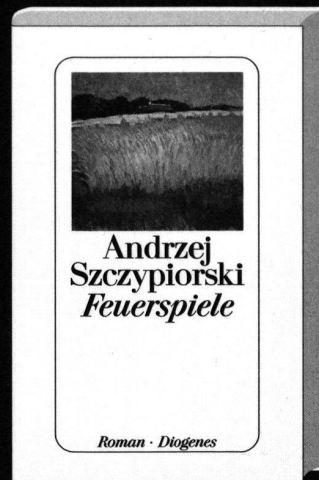
Die Geschichte der stummen lebenslangen Liebe Claras zu dem berühmten Dirigenten Edwin, aufgezeichnet von Claras Sohn – die Verneigung vor einem schwer zu lebenden Leben.

»Ein Erbe Dürrenmatts und Frischs.« *Der Tagesspiegel, Berlin*

Sie ist selbst schuld: Aus purer Neugier hat Amélie einen Job in Japan angenommen. Dort lernt sie zwar nichts in Buchhaltung, dafür wird ihr ein Crash-Kurs in Sachen Hackordnung erteilt. Denn eins steht fest: Eine Frau, noch dazu aus Europa, kann nur ganz unten einsteigen. Und noch tiefer fallen.

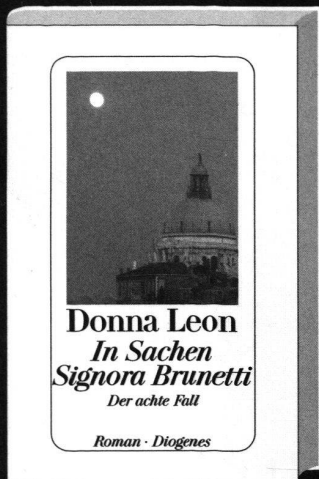
»Scharfzüngig, frech, komisch! Ein Wunder.«  
*Le Nouvel Observateur, Paris*

**Das weise Alterswerk des großen polnischen Autors, das zu seinem Vermächtnis wurde**



368 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.–

Ein US-Industrieller, ein Exilrusse und ein polnischer Jude planen eine Kunstausstellung in dem deutschen Kurort Bad Kranach. Dort treffen Menschen aufeinander, die weniger gemein haben, als sie dachten – und doch mehr, als ihnen lieb ist.

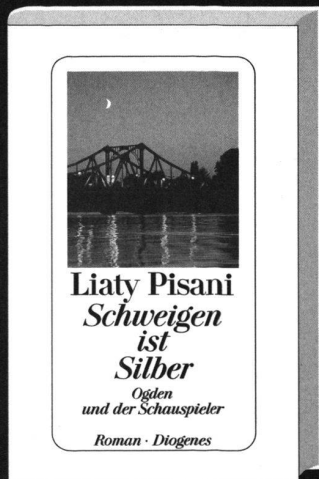


320 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.–

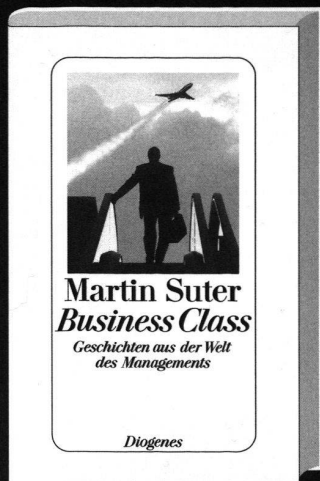
**»Gestern war Bond, heute ist Ogdens.«**

*Focus, München*

Niemand denkt an Mord, als vor der Ostküste der USA ein Flugzeug abstürzt. Nur der Berliner Schauspieler Stephan Lange wird mißtrauisch, und das zu Recht. Die Verfolgungsjagd führt quer durch Europa nach Berlin, wo er mit Ogdens Hilfe den Showdown inszeniert.



352 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.–



240 S., Ln., DM/sFr 33.90 / öS 247.–

Suters Kolumnen aus der Welt des Managements handeln von den alltäglichen Ritualen des Machterhalts und ihren Methoden: vom Kampf um Statussymbole, von Hackordnungen und Intrigen – scharf beobachtet, bissig und kurzweilig.

»Suters Kolumne in der *Weltwoche* hat Kultstatus.«

*Annabelle, Zürich*

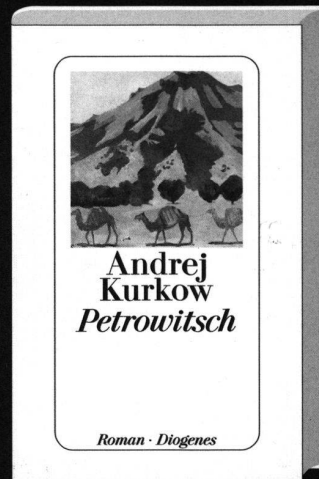


160 S., Ln., DM/sFr 33.90 / öS 247.–

**»Kurkow ist ein Autor von Gogols Gnaden.«**

*Der Tagesspiegel, Berlin*

Auf der Suche nach den geheimen Tagebüchern des Dichters Taras Schewtschenko gerät Geschichtslehrer Kolja in die Wüste. Ein alter Kasache und seine Töchter retten ihm bei einem Sandsturm das Leben. Das ist der Anfang einer langen Reise – und zugleich der einer zarten Liebesgeschichte.



448 S., Ln., DM/sFr 39.90 / öS 291.–



272 S., Ln., DM/sFr 36.90 / öS 269.–

Moderatorin Mandy Magic gerät in Panik: Erst wird ein Freund ermordet, dann erhält sie einen Drohhbrief. Sie ruft Tamara Hayle zu Hilfe, doch kaum fragt diese nach der Vorgeschichte, bekommt sie nur ausweichende Antworten...

»Eine Krimiautorin der Superklasse.« *Die Welt, Berlin*

[www.diogenes.ch](http://www.diogenes.ch)